



Version: 1

Bearbeitungsdatum: 16.09.2016

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

# Tikal Teak Cleaner - Liquid

CAS-Nr.:  
EG-Nr.:  
INDEX-Nr.:  
REACH-Nr.:

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Reinigungsmittel  
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller

Tikal Marine Systems GmbH

Telefon: +49 40 526 30 60 3

Werkstrasse 6

Telefax: +49 40 526 30 60 5

D 22844 Norderstedt

#### Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Tikal Marine Systems GmbH

Telefon: +49 40 526 30 60 3

Werkstrasse 6

Telefax: +49 40 526 30 60 5

D 22844 Norderstedt

#### Ansprechpartner für Informationen

Tikal Marine Systems GmbH

Auskunft Telefon: +49 40 526 30 60 3

Auskunft Telefax: +49 40 526 30 60 5

E-Mail (fachkundige Person): [info@tikal-online.de](mailto:info@tikal-online.de)

Webseite: <http://www.tikal-online.com>

#### Nationaler Ansprechpartner

Tikal Marine Systems GmbH

Auskunft Telefon: +49 40 526 30 60 3

Auskunft Telefax: +49 40 526 30 60 5

E-Mail (fachkundige Person): [info@tikal-online.de](mailto:info@tikal-online.de)

Webseite: <http://www.tikal-online.com>

#### Auskunft gebender Bereich:

Tikal Marine Systems GmbH

### 1.4. Notrufnummer

Tikal Marine Systems GmbH

Telefon: +49 40 526 30 60 3

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Regulation (EC) No 1272/2008:  
Eye Irrit. 2; H319

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  
Gefahrenpiktogramme:



GHS07  
Signalwort: Achtung  
Gefahrenhinweise: 319 Verursacht schwere Augenreizung.  
Sicherheitshinweise: 280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
305+351+338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
337+313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

Gemisch mit folgenden Inhaltsstoffen und weiteren Beimischungen

#### Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoff:	EG-Nr.:	CAS-Nr.:	INDEX-Nr.:	REACH-Nr.:	Konzentration:	Einstufung: EC 1272/2008(CLP):
Alkohol Alcoxylate		111905-53-4			1 - 5 %	Acute Tox. 4; H302
2-(2-butoxyethoxy)ethanol	203-961-6	112-34-5	603-096-00-8	01-2119475104-44-0000	5 - 15 %	Eye Irrit. 2; H319
Isotridecanol, ethoxyliert	500-241-6	69011-36-5		01-2119976362-32-0000	1 - 3 %	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318

(Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.)

#### Zusätzliche Hinweise

keine

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).  
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:** Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Selbstschutz des Ersthelfers:** Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

## 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Symptome:** Direkter Kontakt kann Reizung der Augen verursachen

**Gefahren:** Verursacht Augenreizung.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Hinweise für den Arzt:** Direkter Kontakt kann Reizung der Augen verursachen

**Spezialbehandlung:** Symptomatische Behandlung.

Link(s) zur GESTIS-Datenbank:

2-(2-butoxyethoxy)ethanol:

[http://gestis.itrust.de/nxt/gateway.dll?f=id\\$t=default-doc.htm\\$vid=gestisdeu:sdbdeu\\$cid=022420](http://gestis.itrust.de/nxt/gateway.dll?f=id$t=default-doc.htm$vid=gestisdeu:sdbdeu$cid=022420)

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl.  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).  
Schaum.  
Trockenlöschmittel.

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

keine

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Allgemeine Hinweise

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Chemikalienschutzanzug tragen.

### **Zusätzliche Angaben**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Es sind keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Berührung mit den Augen vermeiden.

#### **Technische Maßnahmen**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

#### **Weitere Angaben**

keine

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen**

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

#### **Verpackungsmaterialien**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

### Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse: 10-13

### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

keine

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

keine

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwert

Stoff:	CAS-Nr.:	Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert:	Spitzenbegrenzung:	Bemerkung:
2-(2-butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	TRGS 900	67 mg/m <sup>3</sup> ; 10 ml/m <sup>3</sup>	1,5 (l)	EU, DFG, Y, 11

#### Stoff mit einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EU) für die Exposition am Arbeitsplatz

Stoff:	CAS-Nr.:	Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert:	Spitzenbegrenzung:	Bemerkung:
2-(2-butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	Richtlinie 2006/15/EG	10 ppm / 67,5 mg/m <sup>3</sup>	15 ppm / 101,2 mg/m <sup>3</sup>	

#### DNEL-/PNEC-Werte

##### DNEL Wert

Stoff:	CAS-Nr.:	DNEL/DMEL	Industrie	Gewerbe	Verbraucher
--------	----------	-----------	-----------	---------	-------------

##### PNEC Wert

Stoff:	CAS-Nr.:	PNEC	Arbeitnehmer, Industrie	Arbeitnehmer, Gewerbe	Verbraucher
--------	----------	------	-------------------------	-----------------------	-------------

#### Risikomanagementmaßnahmen gemäß verwendeten Control-Banding-Ansatzes

keine

#### Zusätzliche Hinweise

keine

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

### Persönliche Schutzausrüstung

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

### Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:

Aerosolbildung.

Geeignetes Atemschutzgerät:

Kombinationsfiltergerät (DIN EN 141).

### Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen:

DIN-/EN-Normen:

DIN EN 374

### Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

### Körperschutz

Geeigneter Körperschutz:

Overall.

Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich.

Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

### Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

### Expositionsszenario

keine

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	klar
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Parameter	Einheit	Bemerkung
Dichte:		1,06 g/cm <sup>3</sup>	
Schüttdichte:			Keine Daten verfügbar
pH-Wert:		11,4	

<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Flammpunkt:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Explosionsgefährlichkeit:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Zündtemperatur:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Brandförderndes Potenzial:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdichte:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Wasserlöslichkeit:</b>	leicht löslich.
<b>Fettlöslichkeit:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Löslich in:</b> :	Keine Daten verfügbar
<b>Verteilungskoeffizient n- Octanol/Wasser:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Viskosität:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Lösemitteltrennprüfung:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Lösemittelgehalt:</b>	Keine Daten verfügbar

## 9.2. Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

keine

### 10.2. Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung ist das Produkt stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

keine

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.  
UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Reduktionsmittel. Säure. Alkalien (Laugen).

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

### Zusätzliche Hinweise

keine

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

#### Akute Toxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Toxikologische Angaben
2-(2-butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	LD50 oral (Ratte) 5660 mg/kg LD50 dermal (Kaninchen) 2700 mg/kg

#### Spezifische Symptome im Tierversuch

Es liegen keine Informationen vor.

#### Reizung und Ätzwirkung

Reizwirkung an der Haut  
schwach reizend.

Reizwirkung am Auge  
stark reizend.

Reizwirkung der Atemwege  
schwach reizend.

Zusätzliche Hinweise  
keine

#### Sensibilisierung

Es liegen keine Informationen vor.

#### Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

Es liegen keine Informationen vor.

#### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität  
Keine Hinweise auf Karzinogenität am Menschen vorhanden.

Keimzellmutagenität  
Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.

Reproduktionstoxizität  
Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

#### Allgemeine Bemerkungen

keine

#### Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

keine

#### Sonstige Beobachtungen

keine

#### Sonstige Angaben

keine



## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

#### Ökotoxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Ökotoxizität
2-(2-butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	LC50 Fisch (96 h) 1650 mg/l

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.4. Mobilität im Boden

Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

keine

#### Weitere ökologische Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### Sonstige Hinweise

keine

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Sachgerechte Entsorgung/Produkt

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien 75/442/EWG und 91/689/EWG über Abfälle und über gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen.

Kann auf einer Hausmülldeponie beseitigt werden.

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

#### Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAVK branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**Abfallschlüssel Produkt:** 11 01 99 - Abfälle a. n. g.

**Abfallschlüssel Verpackung:** 15 01 05 - Verbundverpackungen

**Bemerkung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1. UN-Nummer**

UN-Nr. / UN No.:

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Offizielle Benennung für die Beförderung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

**Proper Shipping name**

Not a hazardous material with respect to these transportation regulations

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Gefahrzettel / Label:

Klassifizierungscode / Classification Code:

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe / Packing Group:

**14.5. Umweltgefahren**

Umweltgefahren / Environmental hazards:

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Landtransport (ADR/RID)

Bemerkung:

Beförderungskategorie:

Sondervorschriften:

Tunnelbeschränkungscode:

Begrenzte Menge (LQ):

Seeschiffstransport (IMDG)

Special Provisions:

Remark:

EmS-No:

Special provisions:

Marine pollutant:

Limited quantity (LQ):

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Remark:

Limited quantity (LQ):

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Bemerkung: keine

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**Kennzeichnung**

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen**

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

**Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)**

keine

**Verordnung (EG) Nr 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen.**

keine

**Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien**

keine

**Nationale Vorschriften**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

keine

**Störfallverordnung**

Unterliegt nicht der StörfallVO.

**Lagerklasse**

10-13

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

0 nicht wassergefährdend

**Technische Anleitung Luft (TA-Luft)**

Unterliegt nicht der TA-Luft.

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

keine

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Zubereitung durchgeführt:**

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

**Gefahrenhinweise**

319 Verursacht schwere Augenreizung.

### **Schulungshinweise**

keine

### **Empfohlene Einschränkung(en) der Anwendung**

siehe Kapitel 1.

### **Weitere Informationen**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

### **Änderungsdokumentation**

keine

### **Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

### **Abkürzungen und Akronyme**

keine